

Leistungsermittlung und -bewertung in der Sekundarstufe II

Diese Informationen werden Schülern und Eltern zur Kenntnisnahme mitgeteilt:

Die Gesamtbewertung eines Kurshalbjahres setzt sich aus folgenden Bereichen zusammen:

- Bewertung der Klausuren und soweit vorgesehen (s. unten) komplexen Leistungen
- Bewertung der sonstigen schriftlichen, mündlichen und praktischen Leistungen

In die Ermittlung der Kurshalbjahresnote gehen beide Bereiche zu je 50% ein.

Anzahl der Klausuren:

In allen Leistungskursen sowie in den Grundkursen Mathematik und Deutsch werden in allen vier Kurshalbjahren je zwei Klausuren geschrieben.

In allen weiteren Grundkursen außer Sport wird pro Halbjahr je eine Klausur geschrieben.

Die Ergebnisse der abiturähnlichen Klausuren (Vorabitur) geht dabei als eine der oben genannten Klausuren in das Kurshalbjahr 12/2 ein.

Anzahl der komplexen Leistungen:

In den 2. Fremdsprachen Latein, Spanisch und Französisch wird in den Kurshalbjahren 11/I, 11/II und 12/I je eine komplexe Leistung erbracht.

Anzahl der sonstigen Leistungen

Die Anzahl der sonstigen Leistungen muss mindestens so hoch sein wie die Anzahl der Klausuren.

Diese Informationen sind nur zur internen Anwendung vorgesehen (keine Weitergabe an Schüler und Eltern):

Die Gesamtlehrerkonferenz der MKS hat ein schuleinheitliches Vorgehen beschlossen:

- die Bewertung der Teilbereiche erfolgt mit den genauen (gegebenenfalls gebrochenen) Durchschnittsn, es wird nicht gerundet
- bei der Ermittlung der Kurshalbjahresendnote wird das Ergebnis mathematisch gerundet
- bei einem Durchschnitt von x,5 wird zugunsten des Schülers aufgerundet